

Praktikumsbericht AHK Slowenien – Business Development



AHK Slowenien
Poljanski nasip 6
1000 Ljubljana
Slowenien

Praktikumszeitraum: 20.03.2022 -19.06.2022

Für mich war das Praktikum bei der AHK Slowenien ein voller Erfolg. Als Praktikant war ich der Abteilung Management & Marktberatung beziehungsweise Business Development zugeordnet. Die Marktberatung orientierte sich dabei sowohl auf den deutschen Markt als auch auf den slowenischen. Somit konnte ich interessante Einblicke in die Wirtschaft eines anderen Landes erlangen, welche unter Zunahme des geschichtlichen Kontextes, meinen Horizont bezüglich des Verstehens von Wirtschaft und deren Förderung erweiterten. Die zuvor deklarierten Aufgabenbereiche sollten die Assistenz der Geschäftsführung, Kommunikation mit Mitgliedsunternehmen, Unterstützung bei Digitalisierungsprozessen, Marktberatung inklusive Erstellung von Marktstudien sowie Investorenberatung, wirtschaftliche Recherchen sowie Mitgliederservice enthalten.

Die tatsächlichen Aufgaben orientierten sich ziemlich genau an diesen vorher festgelegten. Aufgrund der Tatsache, dass sich die AHK Slowenien in einer Umstrukturierung befindet, gab es für den eingesetzten Bereich keinen Mitarbeiter, wodurch ich direkt der Geschäftsführerin von DEinternational zugeordnet war. Ich wurde somit von Anfang an in konkrete Projekte eingebunden und musste in Eigenregie Angebote erfassen. Somit hatte ich eine gehörige Portion Eigenverantwortung, die ich so in zwei vorherigen Jobs als Werkstudent nicht hatte. Gerade durch die Möglichkeit, auch alleinige Projekte anzugehen, hat mich persönlich enorm weitergebracht und ist außerordentlich wichtig für den Einstieg in das Berufsleben nach dem Studium.

Durch das Praktikum erlangte ich einen fundierten Einblick in das Auftreten, Arbeiten, Organisation und Zweck einer deutschen Außenhandelskammer. Ich war bei der

Planung, Organisation und Durchführung von Events wie dem Economic Day 2022 in Bled beteiligt. Des Weiteren habe ich Angebote auf Ausschreibungen des BMWK angefertigt. Zu den Projekten zählt die Planung einer Delegationsreise slowenischer Unternehmen zur Hannover Messe inklusive Programmplanung und Akquisition sowie das Erstellen einer Zielmarktanalyse für die Integration erneuerbarer Energien in Slowenien. Hinzu kommen alltägliche Aufgaben wie Investorenberatung, Kontaktpflege sowie Büroarbeiten.

Ein weiterer wichtiger Punkt war das Arbeitsklima, welches super war. Ich wurde zu Beginn mit offenen Armen empfangen und jeder war sehr hilfsbereit. Es konnten auch viele freundschaftliche Kontakte geknüpft werden.

Zusätzlich hat mir das Leben in Ljubljana sehr gut gefallen, obwohl die Wohnsituation nicht die beste war (keine Küche), konnte ich eine internationale, sehr offene Stadt mit netten Leuten kennen lernen. Ich persönlich habe es sehr genossen, nur eine Autostunde von den Bergen entfernt zu leben, wo ich fast jedes Wochenende Bergsteigen war.

Alles in allem war das Praktikum ein Riesenerfolg und hat meine Erwartungen übertroffen. Ich hatte eher damit gerechnet wenig Eigenverantwortung zu haben und eher Basics zu machen. Stattdessen war von allen bisherigen praktischen Erfahrungen dieses das wertvollste und beste.